

Zeitschrift: Magglingen : Monatszeitschrift der Eidgenössischen Sportschule
Magglingen mit Jugend + Sport

Herausgeber: Eidgenössische Sportschule Magglingen

Band: 55 (1998)

Heft: 6

Artikel: Der Computer lässt uns nicht mehr los...!

Autor: Bettorli, Bruno

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-993040>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

*Die Schweiz hat die grösste
Computerdichte und eine der
fortschrittlichsten
Vernetzungen – hervorragende
Voraussetzungen, dem Internet
zum Durchbruch zu verhelfen.*

Bruno Bettoli

Durch den fortlaufenden Ausbau des Internets mit seiner steten Verfügbarkeit erhält unsere Gesellschaft ein Medium, um noch weiter ins Informationszeitalter einzutauchen.

Bedeutung für den Unterricht

In der Wissensvermittlung ist das Internet eine Alternative zu den traditionellen Lernformen. Es ist vor allem ein riesiges Archiv und Nachschlagewerk. Zugleich sind auch multimediale Programme vorhanden, welche eine fundierte Stoffbearbeitung fördern und mit der elektronischen Kommunikation entstehen grosse Kooperationsmöglichkeiten zwischen den verschiedenen Sportanbietern.

Da sich das Medium schnell entwickelt und ständig verändert, führt dies zu neuen und beschleunigten Denk- und Handlungsweisen. Beim Anwender braucht es ein gewisses Wertgefühl und effiziente Lern- und Arbeitsstrategien, damit die Wissensflut kritisch beurteilt, die Selektion optimal getroffen und die Verarbeitungen schnell durchgeführt werden können.

Konkrete Möglichkeiten...

Der Einstieg ist einfach. Es braucht einen Computer mit spezieller Software, ein Modem als Verbindung zum Telefonnetz und einen Provider, welcher die weltweite Weiterverbindung zum Internet garantiert. Für die Fortsetzung jedoch braucht es einen gewissen Aufwand!

Das Internet stellt zur Verfügung:

- Abrufmöglichkeiten von Datenbanken durch Wahl von elektronischen Adressen (World Wide Web WWW, File Transfer Protocol FTP u.a.).
- Suche von bestimmten Informationen durch Stichworteingaben in sogenannte Suchmaschinen wie Alta Vista, Lycos oder Ecite. Korrespondenz und Livediskussionen mittels der elektronischen Post (E-Mail).

Internet in Sportunterricht und Verein

Der Computer lässt uns nicht mehr los...!

Drei hauptsächliche Nutzungen:

- passiv: die Benutzung von Archiven, Bibliotheken, Lexikas.
- aktiv: Austausch von Informationen über Briefkästen, Diskussionsforen, «Anschlagbretter», Homepages.
- interaktiv: Beratungsdienste und Kommunikation zwischen verschiedenen Anwendern.

Möglichkeiten für den Vereinssport¹:

- Abfrage von Nachrichten, Kommentaren, Resultaten, Adressen.
- Kursausschreibungen, Beiträge für Diskussionen/Vorträge zum Thema Sport.
- Gesundheit und Gesellschaft (z.B. www.swiss-sport.ch mit vielen Links zu Themen und Institutionen).
- Suche von Infos für die Planung, Durchführung und Nachbereitung von Projekten (Eingabe in Suchmaschinen).
- Präsentation und Werbung für den eigenen Verband/Verein mittels einer Homepage und entsprechenden Links, um weitere Adressen zu erhalten.
- Erfahrungs- und Ideenaustausch der Leiter für die tägliche Arbeit (Organisation, Planung, Lektionsinhalte, Veranstaltungen, Erfolgskontrollen) mit E-Mails oder über ein spezielles Forum (z.B. www.schulnetz.ch).

...und Grenzen

Obwohl das Internet diese vielfältigen Möglichkeiten anbietet, zeigen sich momentan noch gewisse Schwierigkeiten und Grenzen.

- Das Suchen und Finden von gezielten Informationen braucht noch (zu) lange Wege und zuviel Zeit.
- Unter der Informationsflut ist viel Müll und Werbung zu finden, was die Selektion erschwert.
- Das Herunterladen und Auswerten von Informationen erfordert noch zu viel Verarbeitungszeit.
- Die Grundkenntnisse im Internet sind zu dürftig. Die Informationsverarbeitung braucht ein minimales technisches Wissen.
- Das systematische Vorgehen wird zu stark dem Zufall überlassen: «Surfen und Planschen» ist animierend, aber die Beschäftigung mit bestimmten

Themen und das Erzielen von konkreten Resultaten braucht Knochenarbeit.

- Motivation und Arbeitskontinuität werden eingeschränkt, sobald der Selektionsaufwand in der zunehmenden Informationsinflation zu gross wird.
- Der effektive pädagogische Nutzen des Internets ist noch sehr beschränkt.
- Für die Förderung der sozialen Kompetenz ist das neue Medium nicht geeignet.
- Die Positionierung des Computers im didaktisch/methodischen Umfeld ist noch zu wenig geklärt².

Zusammenfassung

Das Informationsmanagement wird in Zukunft eine Schlüsselfunktion in der Kommunikationsgesellschaft werden. Das Internet hat ein grosses Potential und ist ein ernstzunehmendes Instrument für die Vermittlung und den Austausch von Informationen. Für eine vertiefte Bildungskultur braucht es ein klares didaktisches Konzept. Der Aufwand für die Informationsverarbeitung bleibt hoch, wenn zielorientierte Lern- und Arbeitsstrategien fehlen.

Sollen effiziente Koordination und Teamarbeit entstehen, ist es entscheidend, dass alle Ausbilder in ein Informatikkonzept des Gebens und Nehmens eingebunden werden können!

Und vor allem: Für eine breite Nutzung des Internets müssen die Wege und die Suchmöglichkeiten um einiges schneller werden!

¹Schweiz. Infostelle SVSB «Sport – Lernstrategien – Informatik», Riegelweidstr. 10, CH-8841 Gross/Einsiedeln Telefon/Fax 055 412 33 87.

Internet: www.sportinformatik.com
E-Mail: 106630.2244@compuserve.com

²SVSS-/BIGA-/wbz-Tagung: «Internet und Sport», 26. Sept. 1998, Zürich.
Anmeldung:
Sekretariat SVSS, Neubrückstrasse 155, 3000 Bern 26. Tel. 031/ 381 12 37 oder BIGA-Sekretariat, Postfach 42, 3250 Lyss. Tel. 032 387 89 61 ■



huspo
SPORTS FACTORY

NEU

Bahnhofplatz, 8304 Wallisellen

Tel. 01/877 6077 Fax 01/877 6070
http://www.huspo.ch E-Mail admin@huspo.ch

in Ihren Vereinsfarben!
Katalog
jetzt anfordern bei...

Jim Bob
Shirt + Sport
8460 Marthalen
Tel. 052 319 43 88
Fax 052 319 43 89



Ihre
SPEZIAL
EDITION
schon ab
300 Ex

Votre
EDITION
SPECIAL
dès
300 Ex

printCan

GESTALTEN SIE IHRE EIGENE GETRÄNKE DOSE !
REALISEZ VOUS-MEME VOTRE PROPRE DOSE DE BOISSON !
REALIZZA LA SUA PROPRIA BEVANDA IN LATTINA !

Lassen Sie Ihrer Fantasie freien Lauf !
Jouez avec votre Fantasie !
Gioca con la sua Fantasia e lascia la andare !

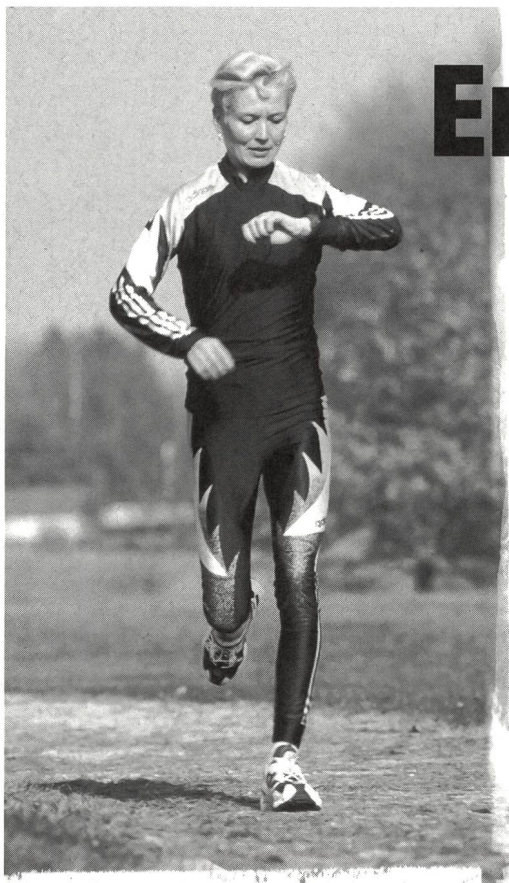
printCan GmbH
In Gruben 84 CH-8200 Schaffhausen Switzerland
Tel. +41 52 624 36 65 Fax +41 52 624 21 05

vostra
EDIZIONE
SPECIALE
da
300 Ex



Geschmacksrichtungen:
- BIER - COLA
- ENERGYDRINK

33 cl



Erfolg nach Mass.

Mit dem Accurex.Plus™ sind auch Sie dem Erfolg auf der Spur, ob in der Gruppe oder solo wie die siegreiche Franziska Rochat-Moser. Dank drahtloser, digital codierter Übertragung von Herzfrequenz, Anzeige von Echtzeit, Stoppuhr und Countdown-Timer wissen Sie stets, woran Sie sind – auch beim Auswerten der gespeicherten Daten am PC. Im Fachhandel erhältlich.



POLAR Accurex Plus™

Offizieller Ausrüster:



Offizieller Ausrüster des Swiss Olympic Teams

POLAR
heart rate monitors

LNT

LEUENBERGER MEDIZINTECHNIK AG
Industriestrasse 19, 8304 Wallisellen